



Eine Kampagne vom Jugendrotkreuz im  
DRK-Landesverband Niedersachsen e. V.

# Kampagne „Humanitäre Schule“ 2018/19

## Bericht des humanitären Projekts

<b>Name der Schule</b>	BBS Lingen Wirtschaft
------------------------	-----------------------

*Die Schule trägt die Verantwortung für den Inhalt dieses Artikels und ist im Besitz der Rechte der angegebenen Fotos.*

<b>Projekttitle</b>	Typisierungsaktion
---------------------	--------------------

<b>Projektziel</b>	Informieren und Typisieren
--------------------	----------------------------

<b>Ort</b>	49809 Lingen
------------	--------------

<b>Datum</b>	1. April 2019
--------------	---------------

<b>Inhalt</b>	<p>BBS Lingen Wirtschaft: Mehr als 100 Schüler lassen sich typisieren!</p> <p>Anfang April 2019 fand bei uns eine große Stammzellen-Typisierungsaktion statt. Dabei wurden mehr als 100 Schüler in die Spenderdatei aufgenommen. In den zwei Wochen vorher war bei uns eine Wanderausstellung mit auffälligen lebensgroßen Aufstellern zu sehen gewesen.</p> <p>Besondere Unterstützung hierfür leistete unser Kollege Herr Döbber, der vor neun Jahren bereits selbst zum Spender geworden war und den Schülern in der Mensa von seinen Erfahrungen berichtete. Als überzeugter Blutspender war er im Jahr 2008 gefragt worden, ob er sich auch als Stammzellenspender zur Verfügung stellen würde. Keine zwei Jahre später kam die Anfrage nach seinen Stammzellen - und er sagte zu.</p> <p>Nach zwei Jahren besteht die Möglichkeit für Spender und Empfänger, einander kennenzulernen. Das hat auch Herr Döbber wahrgenommen und steht seither in regelmäßigem Kontakt zu Astrid aus Dortmund, die ein Jahr nach der Transplantation wieder angefangen hat zu arbeiten und nun als „kerngesund“ gilt. Sie wäre gern selbst nach Lingen gekommen, um von ihren Erfahrungen zu berichten. Da dies aus beruflichen Gründen nicht klappte, schickte sie eine Videobotschaft, in der sie an die jungen Leute appellierte: „Lasst euch typisieren.“</p>
---------------	--

Unter den anwesenden Schülern gab es bereits einige, die schon in einer Spenderdatei registriert sind. Insgesamt nutzten mehr als 100 Schülerinnen und Schüler die Chance, per Wattestäbchen ein wenig Speichel abzugeben und vielleicht später einmal ein Leben zu retten. Das Mindestalter für die Typisierung beträgt 17, für die Spende selbst 18 Jahre. Vielen Dank an alle Spender und alle Beteiligten für ihren Einsatz, insbesondere Mariella Eixler und Johannes Vehren aus der BGW12. (Quelle u. a.: Lingener Tagespost)

## Projektfotos



*Bildtitel:* Frau Barsch (DSD), Mariella Eixler und Johannes Vehren aus der Klasse BGW 12

*Bildtitel:*